

Amtsblatt

der Gemeinde Kippenheim mit Ortsteil Schmieheim



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Kippenheim
Druck und Verlag: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gutbrod

Erscheint wöchentlich donnerstags
Tel. 0781 504-1455 · Fax 0781 504-1469 · anb.anzeigen@reiff.de

54. Jahrgang

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Nummer 48

Kippenheimer Impfkaktionswoche vom 22. November bis 25. November 2021 war ein voller Erfolg!

Die Praxis für Allgemeinmedizin bot in Kooperation mit der Gemeinde Kippenheim ein niederschwelliges Impfangebot an. 693 Dosen konnten verimpft werden.

Unter dem Motto „Dranbleiben Kippenheim“ wurde in der Kalenderwoche 47 in Kippenheim ein niederschwelliges Impfangebot initiiert. Ohne vorherige Terminvereinbarung konnten sich Impfwillige in der Festhalle Kippenheim Montag, Dienstag und Donnerstag für die Impfung anmelden und ein Zeitfenster zuweisen lassen.

Der Ansturm aus Kippenheim, Schmieheim und Umland war sehr groß. Obwohl die Anmeldung erst ab 15:30 Uhr möglich war, bildete sich bereits ab 13:00 Uhr eine lange Schlange vor dem Eingang.

Innerhalb 3 Stunden verimpften Dr. med. Fides Heinze und Dr. med. Sebastian Heinze mit Hilfe von sechs Arzthelferinnen täglich rund 180 Dosen.

Parallel waren zwei Teams der Praxis in dieser Woche auch für Hausbesuche und in Pflegeheimen unterwegs.

Im Aktionszeitraum wurden insgesamt 693 Dosen verimpft – darunter befanden sich erfreulicherweise über 200 Erstimpfungen.

„Da die Impfquote aktuell bei weitem nicht ausreicht, um eine Herdenimmunität zu erreichen und damit das Virus zurückzudrängen wurden Erstimpfungen bewusst priorisiert. Es ist sehr positiv, dass die Quote der Erstimpfungen so hoch ist“, freut sich Dr. med. Fides Heinze.

Um den reibungslosen Ablauf zu gewährleisten waren auch einige Helfer der Gemeindeverwaltung und Arzthelferinnen der Praxis für Allgemeinmedizin, sowie der Apotheke um das Ehepaar Müller im Einsatz.

„Die Resonanz der Impfkaktionswoche ist durchweg positiv. Mein Dank gilt vor allem dem Praxisteam, der Apotheke und auch meinen Mitarbeitern für die Unterstützung. Es ist sehr wichtig, der Corona-Pandemie mit solchen Aktionen entgegenzusteuern, das hat für uns höchste Priorität“, betont Bürgermeister Matthias Gutbrod.



Wichtige Rufnummern und Informationen

Gemeinde Kippenheim

Homepage: <http://www.kippenheim.de>

E-Mail: gemeinde@kippenheim.de

Gemeindeverwaltung

Untere Hauptstraße 4
Tel. 07825 903-0 · Fax 903-30

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 07:30 Uhr – 16:00 Uhr
Di. – Do.: 07:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag von 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Telefonzentrale 903-0

Bürgermeister

Herr Gutbrod (über Sekretariat) 903-29

Sekretariat Bürgermeister

Frau Hämmerle (Sekretariat) 903-29

Hauptamt

Frau Schultheiß (Leitung) 903-24

Frau Bing (Sekretariat, Kindergärten) 903-25

Herr Pies 903-28

(Öffentliche Sicherheit und Ordnung)

Bürgerbüro

(Melde-/Pass-/Standesamtswesen, Friedhöfe, Fundbüro)

Frau Kollmer 903-22

Frau Kriegeskotte 903-10

Herr Steiner 903-20

Soziales/Personalwesen

Frau Schillinger-Teschner 903-39

Bauamt

Frau Gänshirt (Leitung) 903-27

Frau Fraß 903-26

Frau S. Kölbl 903-62

Frau Schaub 903-26

Gebäudemanagement

Frau Brandenburger 903-23

Grundbuchamt – Infothek -

(Amtsgericht Achern) 07841 6733-402

Fax 07841 6733-465

Bauhof und Wasserwerk

Herr Hurst Fax 879164

(Bauhofleiter/Wassermeister) 0170 2261382

Herr Frosch 0151 18028573

(Stellvertretender Bauhofleiter)

Herr Stulz 0151 18028578

(Stellvertretender Bauhofleiter)

Rechnungsamt

Herr Schwarz (Leitung) 903-33

Steuern und Gebühren

Frau Hoppe-Enderle 903-36

Herr Vetter 903-37

Gemeindekasse

Frau Schmieder (Kassenverwalterin) 903-38

Frau C. Kölbl 903-34

Frau Stary-Jentz 903-32

Wald

Herr Wilting (Forstrevierleiter) 432562

Fax: 877971, Mobil: 0179 3922433

Ortsverwaltung Schmieheim

Im Schlossgarten 1 Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

(Belange Rente und Soziales)

Termine nach Vereinbarung

(Belange Bürgerbüro und Gewerbeamt)

Telefon: 9321, Fax: 869588

Email: ovschmieheim@kippenheim.de

Herr Hartmann (Ortsvorsteher) 0176 10211543

ortsvorsteher@kippenheim.de

Jugendzentren

JuZe Kippenheim Öffnungszeiten:
Poststraße 24 derzeit geschlossen

JuZe Schmieheim Öffnungszeiten:
Schloßgarten 2 derzeit geschlossen

Bücherei 0176 56207309

Obere Hauptstr. 27 Öffnungszeiten:
Freitag 15:00 – 19:00 Uhr

Sammelplatz für Grünabfälle

Neben ZG, Kreisstr. Kippenh.-Mahlb.

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

und 13:00 – 15:00 Uhr

Bei Anlieferung von größeren Mengen

telefonische Vereinbarung möglich.

Telefon: 07825 86495410

Bankverbindungen:

Sparkasse Offenburg/Ortenau

IBAN: DE85 6645 0050 0076 0661 27

BIC: SOLADES1OFG

Volksbank Lahr eG

IBAN: DE79 6829 0000 0048 0076 00

BIC: GENODE61LAH

Feuerwehr

Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr Kippenheim

Ges.-Kdt. Andreas Hurst 07825 869716

Abteilung Kippenheim

Abt.-Kdt. Lucas Riegger 07825 4622936

Abteilung Schmieheim

Abt. Kdt. Kai Mrasz 0179 9285427

(Ansprechpartner Belegung Waldhütte Vogesenblick Schmieheim)

Polizei

Notruf 110

Polizeirevier Lahr 07821 277-0

Polizei-posten Ettenheim 07822 446950

Rettungsdienst

Notruf 112

Kranken-transport 0781 19222

Klinikum Lahr 07821 930

Klinikum Lahr-Ettenheim 07822 4300

Giftnotruf

0761 19240

E-Werk Mittelbaden im Störfall

(Stromausfall) 07821 280-0

Störungsdienst Unitymedia BW 0221 46619100

Ärztbereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Tierarzt-Bereitschaftsdienst

Sa./So. 04./05. Dezember 2021

Fr. Welberts, In der Breite 7, 77933 Lahr,

Tel. 07821/983747

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Apotheke am Klinikum Lahr, Klosterstr. 17/1,

Tel. 07821 9912249

Freitag, 3. Dezember 2021

Apotheke Friesenheim, Friesenheimer

Hauptstr. 5, Tel. 07821 96490

Samstag, 4. Dezember 2021

Apotheke an der Kirche Nonnenweier,

Nonnenweierer Hauptstr. 15, Tel. 07824 41 95

Rhein-Apotheke Grafenhausen, Hauptstr. 117,

Tel. 07822 6540

Sonntag, 5. Dezember 2021

Zentral-Apotheke in der Arena,

Alter Stadtbahnhof 1, Tel. 07821 37946

Montag, 6. Dezember 2021

Rohan-Apotheke Ettenheim, Friedrichstr. 52,

Tel. 07822 5210

Schwanau Apotheke Ottenheim, Rathausstr. 9,

Tel. 07824 2132,

Dienstag, 7. Dezember 2021

Löwen-Apotheke Lahr, Marktstr. 19,

Tel. 07821 91720

Schloss-Apotheke Rust, Karl-Friedrich-Str. 6,

Tel. 07822 865170

Mittwoch, 8. Dezember 2021

Lamm-Apotheke Lahr, Lammstr. 3,

Tel. 07821 996600

Donnerstag, 9. Dezember 2021

Karls-Apotheke in Mahlberg, Staufstr. 1,

Tel. 07825 2700

Rohan-Apotheke im Schuttertal, Hauptstr. 30,

Tel. 07823 5454

Postagentur

Ki-Box, Poststraße 14

Öffnungszeiten:

Mo – Fr. 08:00 – 12:30 Uhr

14:30 – 18:00 Uhr

Sa. 08:00 – 12:30 Uhr

Anruf-Sammel-Taxi:

07821 3555

Katholische Sozialstation

»St. Vinzenz« e. V., Ettenheim

07822 789170

Fax 07822 7891721

Diakoniestation Lahr gGmbH

07821 93650

Häusliche Pflege Heike Piorr/

Pflegeservice 24 GmbH

07825 864498

Nachbarschaftshilfe Kippenheim und

Mahlberg e. V.

Bürozeiten:

Montag, Donnerstag und Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Einsatzleitung 5200

E-Mail: nbh-kippenheim-mahlberg@gmx.de

Seniorenwohntift Kippenheim

Büro (Mo-Fr 09:00 – 11:00 Uhr) 5300

Fax 8699695

E-Mail: seniorenwohntift-kippenheim@gmx.de

Pflegeheim, Haus "Rebenblüte",

87902-0

Impressum:

Verlag/ Private Anzeigen:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,

Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Telefon: 0781 5041455, Fax: 0781 5041469

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner für gewerbliche Anzeigen-

aufträge

Alexander Erb

Telefon: 07821 920990-11, Fax: 07821 920990-19

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Auflage: 3.000

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie

Mit der Änderung der CoronaVO zum 24.11.2021 wurde auch der Stufenplan modifiziert. Zudem hat am gleichen Tag das Landratsamt Ortenaukreis eine Allgemeinverfügung erlassen, die nicht-immunisierten Personen den Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet.

Stand: 27. November 2021

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stufenplan

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Hygienekonzept  Datenverarbeitung  Maskenpflicht  3G Nachweislich geimpft, getestet oder genesen  2G Nachweislich geimpft oder genesen  2G+ Nachweislich geimpft oder genesen und getestet				
 Weihnachtsmärkte   	3G	3G	2G	2G+ Maximal 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 1 weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 1 weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.



Stand: 27. November 2021

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Sportveranstaltungen Betriebs- und Vereinsfeiern etc.) Optionsmodell in Basis- und Warnstufe bei Großveranstaltungen: 2G ohne Beschränkung der Personenanzahl und Kapazität oder 5.000 Personen + 50% der darüber hinausgehenden Kapazität, maximal jedoch 25.000 Personen   	In geschlossenen Räumen 3G	In geschlossenen Räumen 3G mit PCR-Test	2G Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen. Bei Veranstaltungen der Breitenkultur mit Gesang, Blasmusik oder vergleichbaren Tätigkeiten mit Aerosolbelastung in geschlossenen Räumen gilt 2G+.	2G+ Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.
	Im Freien bei 5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 3G	Im Freien 3G		
 Öffentliche Verkehrsmittel 			3G	



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich 	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  mit PCR-Test	 Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test	 Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Religiöse Veranstaltungen 	Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden.			
 Beherbergung 	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	 Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Messen, Ausstellungen, Kongresse 	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen 		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Gastronomie, Vergnügungsstätten sowie Mensen und Cafeterien (Regelung gilt nur für externe Personen) 	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen 
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 	Im Freien  nur PCR-Test	Im Freien  nur PCR-Test



Stand: 27. November 2021
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Bäder, Saunen etc.)   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Körpernahe Dienstleistungen (ausgenommen medizinisch notwendige Behandlungen)   			 Ausnahmen für Friseurbetriebe und Barbershops . Hier gilt 3G mit PCR-Test	 Ausnahmen für Friseurbetriebe und Barbershops . Hier gilt 3G mit PCR-Test



Stand: 27. November 2021
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung keine Datenverarbeitung auf frei zugänglichen Anlagen   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen 
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 	Im Freien  nur PCR-Test°	Im Freien 



°Geregelt durch die [Corona-Verordnung Sport](#) (§2 Absatz 2 Satz 2)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Einzelhandel (auch Flohmärkte) Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung und Abhol- und Lieferangebote  	Ohne weitere Regelungen			
				 In Stadt- und Landkreisen, in denen die <u>7-Tage-Inzidenz</u> an 2 aufeinanderfolgenden Tagen über 500 liegt.
Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen: Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Verkaufsstellen für Weihnachtsbäume, Waschalons sowie Wochenmärkte.				



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)   	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test		
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien 		
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)   	ohne weitere Regelungen		 bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	



Stand: 27. November 2021

Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Diskotheken und Clubs (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht) 	In geschlossenen Räumen  nur PCR-Test			
	Im Freien wie öffentliche Veranstaltungen			
 Prostitutionsstätten 		 nur PCR-Test		

Grundsätzlich gilt:



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus ab dem 06.12.2021 nur nach Terminvereinbarung geöffnet

Angesichts der besorgniserregenden Entwicklungen der Corona-Pandemie in den letzten Wochen und unter Berücksichtigung der Vorgaben und Empfehlungen, vermeidbare Kontakte einzuschränken, bleibt das Rathaus ab dem 06.12.2021 für den Publikumsverkehr geschlossen. In dringenden Angelegenheiten können Sie eine persönliche Vorsprache telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Das Rathaus wird nur über den Hintereingang geöffnet, die Anmeldung erfolgt über die Sprechanlage. Hierdurch möchten wir Ansammlungen von mehreren Personen vermeiden und die Verfolgung von Kontaktpersonen bei einer möglichen Infizierung mit dem Coronavirus sicherstellen.

Schlagraumvergabe im Gemeindewald

Vorab können wir auf zwei Flächen einige Schlagraumlose anbieten. Beide Flächen befinden sich im „Unteren Wald“ im Bereich Mittlere Richtstatt, Hüttenrichtstatt, Scheidgraben. Die Lose sind eingeteilt und nummeriert. Lagepläne sind auf der Homepage der Gemeinde Kippenheim eingestellt. Bei den Schlagraumlosen handelt es sich um Flächen, welche zur Aufforstung im Frühjahr vorgesehen sind. Mit der Aufarbeitung kann sofort nach Zuteilung begonnen werden. Die Aufarbeitung sollte wegen Flächenvorbereitung zur Pflanzung bis Mitte Februar beendet sein.

Eine Befahrung ist nur auf den vorhandenen Rückegassen zulässig! Auf die Einhaltung der im Merkblatt für Brennholzelbstwerber aufgeführten Punkte, sowie der Auszug der Unfallverhütungsvorschriften wird verwiesen.

Die Schlagraumlose werden zu folgenden Festpreisen angeboten.

- Los 2 - 80,-€
- Los 3 - 50,-€
- Los 4 - 40,-€
- Los 5 - 35,-€
- Los 6 - 45,-€
- Los 7 - 45,-€

Die geschätzten Mengen liegen zwischen 8-20 Ster pro Los. Gerne können die Flächen vorher besichtigt werden. Bei Kaufinteresse wenden Sie sich bitte an Frau Schmieder im Rechnungsamt, Tel. 07825/90338.

Verkehrsmittelungen aus Kippenheim

Frankenstraße
 Aufgrund von Bauarbeiten ist in Höhe des Anwesens Frankenstraße 16 vom 06.12.2021 bis voraussichtlich 17.12.2021 eine halbseitige Sperrung eingerichtet.

Zudem ist am **07.12.2021 in der Zeit von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr** dieser Bereich vollgesperrt. Die Zufahrt zur Frankenstraße 15 – 32 ist über die Alemannenstraße möglich.

Schmieheimer Straße
 Aufgrund von Bauarbeiten in der Schmieheimer Straße in Höhe der Hausnummer 39 wird vom **29.11.2021 bis voraussichtlich 28.02.2022** die Zufahrt zur Schmieheimer Straße (Ecke Hausnummer 43 und 44) gesperrt sein. Eine Umleitung über die Dorfühlestraße ist eingerichtet.

Nachruf

Die Gemeinde Kippenheim nimmt Abschied von ihrem langjährigen Gemeinderat

Karl Anton Jörger

der am 27. November 2021 im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Herr Jörger war in der Zeit von 1959 bis 1971 Gemeinderat der Gemeinde Kippenheim und hat in seiner Amtszeit maßgeblich an der Entwicklung unserer Gemeinde mitgewirkt.

Herr Jörger war auch nach seiner Amtszeit als Gemeinderat stets am Gemeindeleben interessiert und stand der Gemeinde mit großem Engagement weiterhin zur Seite. Auch die Vereine unterstützte er mit seiner großen Hilfsbereitschaft, seinem offenen Wesen und seiner verantwortungsvollen Art.

Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl gelten der Familie. Aus Dankbarkeit und Anerkennung seiner Verdienste werden wir sein Andenken in Ehren halten.

Matthias Gutbrod
Bürgermeister

Wasserzählerablesung 2021

Zum Jahresende erstellen wir wieder die Jahresschlussrechnung der Wasser- und Abwassergebühren für den Verbrauchszeitraum 2021. Wie in den vergangenen Jahren erfolgreich praktiziert, sollen die Zählerstände auch in diesem Jahr wieder von den Hauseigentümern selbst abgelesen werden. Den Hauseigentümern werden im Laufe der nächsten Woche die entsprechenden Ablesekarten zugestellt.

Auf dieser Karte finden Sie neben dem Namen, der Anschrift und dem Buchungszeichen auch die Nummer des Zählers der abgelesen werden soll. Nachdem Sie den Zählerstand abgelesen haben, stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung uns diesen zu übermitteln welche in einem Anschreiben ausführlich erläutert werden.

Wir bitten Sie den auf **31.12.2021** terminierten letzten **Abgabetermin** einzuhalten, da wir ansonsten die zu spät bzw. nicht gemeldeten Zählerstände schätzen müssen. Sollten Sie noch Fragen haben so steht Ihnen Herr Vetter (Tel. 07825/903-37) während den üblichen Dienststunden zur Verfügung.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns im Voraus recht herzlich.
Rechnungsamt Kippenheim

Kommunale Familie appelliert an die Bürgerinnen und Bürger

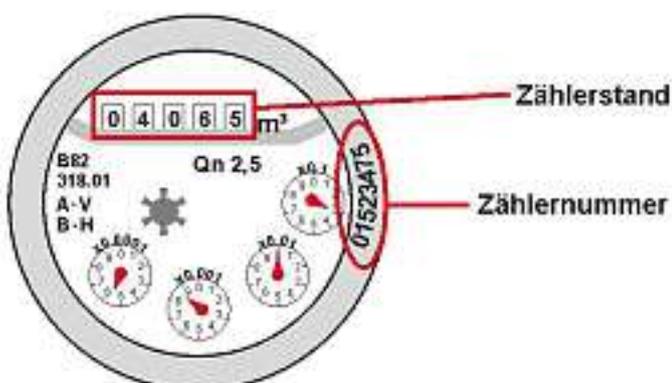
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Coronapandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.

Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten. Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte.

Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine



Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Ihre Gemeindeverwaltung



Lebensqualität durch Nähe

29. November – Tag des Adventskranzes

Der erste Adventssonntag des Jahres steht für den Tag des Adventskranzes. Am Montag dieser Woche ist ein ganzer Tag dem Adventskranz gewidmet.

Der Adventskranz ist bei vielen Familien ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit. Die Tradition geht auf den evang.-lutherischen Theologen und Erzieher Johann Hinrich Wichern und das Jahr 1839 zurück. Er war Mitbegründer des „Rauhen Hauses“, das sich um arme und verlassene Kinder kümmerte. Um den Kindern seines Waisenhauses die Wartezeit bis Weihnachten zu verkürzen, bestückte er ein Wagenrad mit Kerzen: Für jeden Sonntag eine weiße und für alle übrigen Tage jeweils eine rote Kerze. Täglich durfte ein Kind eine Kerze anzünden, bis am Heiligen Abend alle brannten.

Aus dem Adventskranz von J. H. Wichern entwickelte sich im Laufe der Zeit der Kranz mit den vier Lichtern. Dass es vier Adventssonntage gibt, geht wohl auf einen Erlass von Papst

Gregor (um 600) zurück, der diese Anzahl symbolisch für die 4000 Jahre sah, die die Menschheit nach dem Sündenfall auf die Geburt Christi als Erlöser warten musste. Andere verweisen auf die symbolische Entsprechung der vier Himmelsrichtungen des Erdkreises.

Der Adventskranz versinnbildlicht durch die stetige Zunahme des Lichts die Vorfreude auf Weihnachten. Die runde Form verkörpert den Kreislauf des Lebens, das Grün der Fichten- und Tannenzweige bedeutet Hoffnung und die Kerzen weisen auf das kommende Licht hin.

Die Adventszeit hat trotz allgemeiner Hektik nichts von ihrer geheimnisvollen Vorfreude auf das große Fest verloren. Sie gibt die Gelegenheit, innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und sie einfach zu genießen.



Das Amtsblatt macht Weihnachtspause

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage und dem Jahreswechsel erscheint das letzte Amtsblatt 2021 am Donnerstag, 16. Dezember 2021 (Kalenderwoche 50). Das erste Amtsblatt im Jahr 2022 erscheint am Donnerstag, 20. Januar 2022 (Kalenderwoche 3). Der Redaktionsschluss für die erste Ausgabe des Gemeindeblattes im neuen Jahr ist am Dienstag, 18. Januar 2021, um 12.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Herr Alexander Erb
Telefon: 0 78 21 / 92 09 90 11
Telefax: 0 78 21 / 92 09 90 19
E-Mail: alexander.erb@reiff.de

1. Dezember – Tag des Adventskalenders

Mit dem 1. Dezember am Adventskalender beginnt der erste Tag der vorweihnachtlichen Freude, denn es werden nun die verbleibenden Tage bis zum Heiligen Abend gezählt. Bei dieser Tradition geht es vor allem darum, die Wartezeit bis zu Weihnachten zu verkürzen und die Vorfriede auf das große Fest zu steigern.

Die Ursprünge des Adventskalenders reichen zurück bis ins 19. Jahrhundert. In religiösen Familien wurden 24 Bilder, jeden Tag eines, aufgehängt. Bei einer anderen Form gab es den „Strich-Kalender“. Von anfangs 24 Kreidestrichen durften die Kinder täglich einen von der Wand abwischen. Manche legten auch für jeden Tag einen Strohalm in die Krippe, um dem Jesuskind ein weiches Lager zu bereiten. Auch die sogenannte Adventskerze wurde jeden Tag bis zu einer bestimmten Markierung abgebrannt.

Anfang des 20. Jahrhunderts entstanden die hinterklebten Kalender, auf denen bunte Bilder gedruckt waren und mit Türchen zum Öffnen versehen waren. Mancherorts wurden Weihnachtsuhren gebastelt, bei denen eine runde Scheibe in 24 Abschnitte geteilt war, auf denen ein Bibelvers oder ein Liedtext stand. Der Zeiger der Uhr konnte jeden Tag einen Schritt weitergestellt werden.

Seit Anfang des 19. Jahrhunderts wurden viele individuelle Adventskalender gebastelt, Ideen entwickelt und umgesetzt. Heute werden rund 80 Millionen Adventskalender in Deutschland produziert. Etwa 80% der Kinderkalender sind mit Süßigkeiten gefüllt, der Rest mit Spielzeug. Auch für die Erwachsenen gibt es eine Vielzahl an Kalendern.

Trotz der Kommerzialisierung dienen alle Adventskalender dazu, die Adventszeit zu etwas Besonderem zu machen und Freude zu bereiten.



Informationen aus dem Landratsamt



Ortenaukreis verteilt Abfallkalender 2022

Die Rückseite enthält wichtige Informationen rund um die Abfallwirtschaft. Mit der AbfallApp keinen Abfuhrtermin mehr verpassen.

Rund 260.000 Abfallkalender für das Jahr 2022 verteilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis in den nächsten Wochen an alle Haushalte im Ortenaukreis. Der Abfallkalender enthält auf der Vorderseite die Abfuhrtermine für die Graue und Grüne Tonne, für den Gelben Sack, für Sperrmüll und Grünabfälle. Auf der Rückseite des Abfallkalenders sind neben den Sammelterminen für Problemstoffabfälle auch die gesamten Dienstleistungsangebote aller kreiseigenen Deponien und Wertstoffhöfen mit den jeweiligen Öffnungszeiten dargestellt.

Michael Lehmann, Abfallberater im Ortenaukreis, empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern, einen Blick in den Abfallkalender zu werfen, denn: „In einigen Abfuhrgebieten mussten die Abfuhrtermine aufgrund von Änderungen in der Tourenplanung teilweise verschoben werden. Dies kann bedeuten, dass im nächsten Jahr der bisher gewohnte Abfuhrtag auf einen anderen Wochentag fällt.“ Beim Übergang ins neue Jahr habe der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft in einigen Abfuhrbezirken Zwischenabfuhrungen eingeplant, um die Abfuhrintervalle einhalten zu können.

Die Abfallkalender 2022 werden mit dem örtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde, teilweise auch durch die Post, Verlage, Vereine oder sonstige Institutionen verteilt. „Wer bis zum 31. Dezember 2021 keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich an seine Stadt- oder Gemeindeverwaltung wenden“, rät der Abfallberater, denn der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft habe selbst keine Abfallkalender vorrätig. Zusätzlich können Abfallkalender für 2022 ab Mitte Dezember auch auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de abgerufen werden. Mit der AbfallApp Ortenaukreis wird man auch automatisch an die Abfuhrerinnert und verpasst so nie wieder einen Termin.

Weitere Fragen zur Abfallentsorgung beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

EC-Kartenzahlung ist auf neun Wertstoffhöfen und Deponien im Ortenaukreis möglich

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bittet um Einhaltung der Corona-Hygieneregeln!

Auf neun Deponien und Wertstoffhöfen im Ortenaukreis ist die Bezahlung mittels EC-Karte möglich. Dies sind die Anlagen Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg.

„Bitte nutzen Sie dieses kontaktarme Zahlungsinstrument“, appelliert Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, an die Kunden. „Es vereinfacht nicht nur den Zahlungsverkehr, sondern trägt auch, neben Maskenpflicht, Abstands- und Hygienegebot, zum Schutz von Anliefernden und Personal bei.“



Freiwillige Feuerwehr Kippenheim

Dienstag, 07.12.2021
19:30 Uhr GF- / ZF-Besprechung Gesamtwehr - Führungsdienst

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind laut Arbogast trotz verschärfter Corona-Regeln wie gewohnt geöffnet und auch das Entsorgungsangebot wird uneingeschränkt aufrechterhalten. Zum gegenseitigen Schutz sind allerdings weiterhin die folgenden Regeln zu beachten: Es besteht eine generelle Maskenpflicht auf dem gesamten Deponiegelände, sowohl beim Abladen auf dem Gelände als auch im Bürocontainer und im Gespräch mit dem Deponiepersonal. Die allgemeinen Hygienevorschriften und ein Mindestabstand von zwei Metern sind einzuhalten. Abladevorgänge sollen einzeln und zügig erfolgen.

„Wenn viel los ist, kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Dafür bitten wir um Verständnis und empfehlen, im Moment nur unbedingt notwendige Fahrten zu Deponien und Wertstoffhöfen zu unternehmen“, so der Geschäftsführer.

Weitere Informationen gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Online-Sachkundefortbildung „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“

Nach den beiden erfolgreich verlaufenen Präsenz-Feldtagen im Juni und September auf dem Versuchsfeld Orschweier können die traditionellen Winterveranstaltungen im Ackerbau coronabedingt nur im Online-Format angeboten werden. Auf Dienstag, 14. Dezember 2021 um 14 Uhr und 19 Uhr lädt deshalb das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises zu einer Online-Sachkundefortbildung zum Thema „Anbau-, Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen“ ein. Auf dem Programm stehen unter anderem aktuelle Hinweise zu Pflanzenschutz-, Sorten- und Düngungsfragen.

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung bis 13. Dezember über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Stichpunkt „Veranstaltungen“ möglich. Den erforderlichen Zugangslink erhalten die Teilnehmenden einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail. Es werden zwei Stunden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde im Pflanzenschutz bei Beteiligung an der interaktiven Lernkontrolle anerkannt. Im Nachgang zur Veranstaltung kann eine Zusammenfassung mit den wesentlichen Inhalten zum Nachlesen und Selbststudium auf unserer Internetseite heruntergeladen werden.

Qualifizierungsangebot für Frauen: „Impulse und Trends für Direktvermarkterinnen“

Der Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen und das Amt für Landwirtschaft bieten im Februar 2022 eine Qualifizierung zum Thema „Impulse und Trends für Direktvermarkterinnen“ an. Das Seminar richtet sich an Frauen, die in der Direktvermarktung aktiv sind und ihr bisheriges Repertoire in der Kundenkommunikation weiterentwickeln wollen. An drei Präsenztagen in Offenburg und zwei Onlineterminen referieren erfahrene Expertinnen und Experten über erfolgreiche Mittel der Kundenkommunikation, Kundenbindung und Kundengewinnung. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht die Frage, wie Kunden über Social Media gewonnen und dauerhaft gebunden werden können. Zudem gibt es praktische Tipps zur Erstellung und Bearbeitung von Hofbildern und Videos mit dem eigenen Smartphone.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Interessentinnen unter Telefon 0781 805 7102, E-Mail an lydia.lehmann@ortenaukreis.de und auf der Internetseite des Ortenaukreises unter <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Veranstaltungen>.

Die Qualifizierung wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Online-Seminar: „Essen am Familiäntisch- Ernährung des Kleinkindes von 1-3 Jahren“

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet einen Vortrag zum Thema Kleinkindernahrung als Online-Seminar am Mittwoch, 15. Dezember 2021, um 18 Uhr an.

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familiäntisch mitessen. Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 13. Dezember, direkt auf der Homepage des Ernährungszentrums www.ez-ortenau.de möglich.

Ortenaukreis bietet Schnittkurse im Streuobstbau und Hausgarten

Im neuen Jahr bietet das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises wieder Schnittkurse für Obstbäume und Ziergehölze an.

„Jeder Kurs beginnt mit einer theoretischen Einführung im Amt für Landwirtschaft in Offenburg in der Prinz-Eugen-Straße 2, anschließend folgt die Praxis in Streuobstflächen oder Gärten der Teilnehmer“, erklärt Obst- und Gartenbauberater Hansjörg Haas, der die Kurse leitet.

Kurs 1 Hochstämme im Streuobstbau

Inhalt: Grundlagen zum Obstbaumschnitt, der Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Baum, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie: Donnerstag, 20. Januar 2022, 9 bis 12 Uhr
Praxis: Donnerstag, 20., 13 bis 16 Uhr, Freitag, 21., 9 bis 16 Uhr und Samstag, 22. Januar 2022 von 9 bis 13 Uhr
Sommerschnitt: Mittwoch, 20. Juli 2022 von 17 bis 20 Uhr.
Gebühr: 120 €

Kurs 2 Obst- und Ziergehölze im Hausgarten

Inhalt: Grundlagen zum Schnitt von Baum- und Beerenobst, Ziergehölzen, Rosen und Kletterpflanzen, der Schnitt vom jungen bis zum alten Gehölz, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie: Montag, 24. Januar 2022, 18 bis 21 Uhr
Praxis: Freitag, 28. Januar, 9 bis 16 Uhr, Samstag, 29. Januar 2022, 9 bis 13 Uhr.
Sommerschnitt: Mittwoch, 27. Juli 2022, 17 bis 20 Uhr.
Gebühr: 100 €

Besitzer von geeigneten Flächen oder Gärten, auf denen die Kurse stattfinden könnten, sind aufgerufen, die Zahl, Art und das Alter der Streuobstbäume oder der Obstbäume im Hausgarten und Art und Alter der Ziergehölze im Garten möglichst genau anzugeben. Eine Anmeldung ist bis 10. Januar 2022 online über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes des Ortenaukreises www.ortenaukreis.de.

landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmenden verpflichten sich zur Einhaltung der zum dortigen Zeitpunkt gültigen Regeln der Corona-VO. Sollte die Veranstaltung wider erwartend nicht stattfinden können, werden sie zeitnah informiert.

Vollsperrung der L107 von Gutach nach Elzach vom 6. bis 12.12.2021: Waldbesitzer sorgen für sichere Straßen

Entlang der L107 vom Abzweig B33 Gutach (ab Abzweig Steinenbach) nach Elzach bis hin zur Prechtaler Schanze (Landwassereck) werden von Montag, 6. Dezember bis Sonntag, 12. Dezember 2021, in einer koordinierten Gemeinschaftsaktion der örtlichen Waldbesitzer geschädigte und überhängende Bäume entnommen, um im kommenden Winter die Straße sicherer zu machen.

Um sicher arbeiten zu können und den Verkehr durch die Arbeiten auf und entlang der Straße nicht zu gefährden, ist eine Vollsperrung erforderlich, so dass die Strecke vom 6. bis 12. Dezember nicht befahrbar sein wird. Verkehrsteilnehmer können folgende Umleitung nehmen: Von Elzach kommend in Elzach B294 am Abzweig Prechtal L107 weiter über die B294 nach Mühlenbach und anschließend auf die B33 in Haslach. Über Haslach nach Hausach und anschließend nach Gutach bis zur B33 Abzweig Elzach. Von Gutach kommend entsprechend umgekehrt über Hausach, Haslach, Mühlenbach nach Elzach.

Das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bittet um Verständnis für die Verkehrsbehinderungen.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet - vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 09. Dezember finden folgende Veranstaltungen statt: **Sasbach: ROTwein-Vielfalt**

Gemeinsam tauchen wir ein in die Welt der Perlen und Aromen. Mit einem Secco und drei Winzersekten stimme ich Sie auf die Hochzeit der kommenden Festlichkeiten ein. Dazu raffinierte Leckereien. Ein Abend für die Sinne erwartet Sie. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Weinkästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 40 €. Infos und Anmeldung bis zum 01.12.2021 unter info@weinkaestle.de oder 07841 684460, max. 12 Teilnehmer.

Wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Werden Sie DORT-Veranstalter 2022!

Kennen Sie weitere besondere Ecken und Plätze oder haben selbst Freude daran, Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe 2022! Egal ob

Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle kreativen Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051727.

Sonstige Mitteilungen



Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Helle Kleidung = Sichere Kleidung!

Die Tage werden kürzer: Radfahrer und Fußgänger werden bei Dämmerung und Schmuddelwetter schnell mal übersehen. Das kann tragisch enden. Tragen Sie lieber helle Kleidung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Fahren Sie mit Licht!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Amtsgericht Offenburg: Ausbildung mit Recht

Justizfachangestellte/r (w/m/d)

Das **Amtsgericht Offenburg** vergibt zum **1. September 2022** mehrere Ausbildungsplätze zum / zur Justizfachangestellten. Die Ausbildung findet beim Amtsgericht Offenburg bzw. den Justizbehörden im Landgerichtsbezirk Offenburg statt. Der Berufsschulunterricht ist in Freiburg. Die Ausbildung dauert 2 ½ Jahre. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.amtsgericht-offenburg.de oder www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de. Die Bewerbung erfolgt als **Online-Bewerbung unter www.olg-karlsruhe.de**.



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Zuschuss zu Fahrsicherheitstrainings

Die Wetterbedingungen im Herbst und Winter erhöhen das Unfallrisiko im Straßenverkehr. Darum bietet die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) ihren Versicherten einen Zuschuss zum Fahrsicherheitstraining an, wenn dieses nach den Richtlinien des Deutschen Verkehrssicherheitsrates e. V. (DVR) durchgeführt wird.

Vor allem bei landwirtschaftlichen Zugmaschinen werden Geschwindigkeit, Beschleunigungsleistung und Spann-

länge oft falsch eingeschätzt. Eine regennasse Fahrbahn und schlechte Sichtverhältnisse machen die Verkehrssituation noch unüberschaubarer. Auch wenn der Anteil landwirtschaftlicher Verkehrsteilnehmer gering ist, sind insbesondere Traktor-Anhänger-Gespanne immer wieder in schwere Unfälle mit drastischen Folgen verwickelt.

Aus diesem Grund bietet die LBG Zuschüsse zu Fahrsicherheitstrainings an. Neben Teilnahmen mit Schleppern und LKW werden auch solche mit Transportern, Motorrädern, PKW und auf Anfrage auch mit Spezialmaschinen, zum Beispiel Erdbau-maschinen, gefördert.

Wer Gefahren besser einschätzen kann und weiß, wie im Ernstfall zu reagieren ist, kann Unfälle leichter vermeiden. In Fahrsicherheitstrainings können die Teilnehmer bei simulierten Wetterbindungen üben, mit Eis, Schnee und Regen auf der Straße sicher umzugehen. Auch das richtige An- und Abkuppeln von Gespannen sowie das Rangieren mit den landwirtschaftlichen Maschinen kann geübt und gefestigt werden.

Jeder Betrieb kann hierfür einmal jährlich einen Zuschuss beanspruchen. Dabei ist zu beachten: Die Kosten eines Trainings sind von den Betrieben komplett an den Veranstalter zu zahlen. Der Zuschuss wird von der LBG nur an den Mitgliedsbetrieb gezahlt. Die Trainings können je nach Fahrzeugart mit den Höchstbeträgen von 50 bis 150 Euro gefördert werden. Der Zuschuss kann unter Angabe der Teilnehmerzahl des Betriebes und dessen Mitgliedsnummer sowie der Fahrzeugart und des Programms des Anbieters formlos per Fax an 0561 785-219068 oder per E-Mail an foerderung_praevention@svlfg.de beantragt werden.

Auf der Internetseite www.dvr.de/praevention/trainings/ anbieter-von-sicherheitstrainings sind die Trainingsplätze nach den DVR-Richtlinien zu finden. Unter www.svlfg.de/unfallfrei-unterwegs-mit-landwirtschaftlichen-fahrzeugen bietet die SVLFG weitere Tipps zur Sicherheit im Straßenverkehr an.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Neues im Verbandskasten

Seit 1. November gelten neue Normen für Verbandskästen in Betrieben. Neue Materialien wurden aufgenommen, vorgeschriebene Mengen verändert. Die Neuerungen gelten sowohl für die kleinen Verbandskästen nach DIN 13157 als auch für die großen nach DIN 13169 in den Betrieben.

Was ist neu?

Die Anzahl der Wundschnellverbände wurde erhöht, da sie die am meisten gebrauchten Verbandsmaterialien bei der Ersten Hilfe sind. Zusätzlich aufgenommen wurden Hautreinigungstücher wie sie bereits seit einigen Jahren im KFZ-Verbandskasten enthalten sind. Ebenfalls neu sind zwei Gesichtsmasken, die neben den bereits seit Jahren etablierten Erste-Hilfe-Handschuhen den Eigenschutz des Ersthelfers erhöhen.

Ein großer oder zwei kleine

Betriebe, die einen großen Verbandskasten vorhalten müssen, können alternativ auch auf zwei kleine zurückgreifen. Bis auf die Anleitung zur Ersten Hilfe und die Verbandsschere umfasst der große Verbandskasten exakt den Inhalt von zwei kleinen Kästen. Vor allem in größeren Betriebsstätten sind die Erste-Hilfe-Materialien im Notfall so schneller greifbar.

Alternative für kleine Betriebe

Betriebe mit bis zu zehn Beschäftigten können weiterhin alternativ einen KFZ-Verbandskasten verwenden. Ein solcher muss dann sowohl in den Betriebsfahrzeugen als auch in der Betriebsstätte vorhanden sein.

Alte Kästen neu füllen

Die bisher vorhandenen Verbandskästen müssen nicht sofort ersetzt werden – es sei denn, das Haltbarkeitsdatum ist abgelaufen. Alte Kästen sollten aber sinnvollerweise um das neue Material ergänzt werden.



Probleme beim Lesen, Schreiben oder Rechnen?

Wir helfen!

- Offenburg, Hauptstraße 9/ Rückseite, Montags, von 15.30 bis 17.00 Uhr und Donnerstags, von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kehl, Am Lager 12, VHS Gebäude, Donnerstags, 18.00 bis 19.30 Uhr

- Lahr, Kaiserstraße 41, Haus zum Pflug, Mittwochs, 16.15 bis 17.45 Uhr

„Besser lesen, schreiben und rechnen“ für Deutsch sprechende Erwachsene“. Bei allen Kursen ist der Einstieg ohne Anmeldung ab sofort möglich.

Infos vorab unter 0781/9364 280 oder karin.weisser@gbzortenau.de.

Eine Initiative von VHS Lahr, VHS Offenburg, VHS Ortenau und Einfach lernen - besser leben.



Vorbilder für sicheres und gesundes Arbeiten zu Hause, mobil und im Büro: Drei Unternehmen gewinnen den UKBW-Preis 2021

Die Preisträgerinnen und Preisträger des UKBW-Preises 2021 stehen fest: Die unabhängige Jury zeichnete im Rahmen der live übertragenen Veranstaltung „@home@work – Schöne neue Arbeitswelt? Sicher und gesund arbeiten zu Hause, mobil und im Büro“ drei Gewinnerbetriebe aus. Zum zweiten Mal seit 2019 richtete die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) diesen Wettbewerb für sicheres und gesundes Arbeiten aus. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhielten neben einer Urkunde den UKBW-Pokal und ein Preisgeld von je 10.000 Euro.

Vor den Augen zahlreicher Zuschauerinnen und Zuschauer des Live-Streams ehrte die Unfallkasse Baden-Württemberg gestern das Karlsruher Institut für Technologie, das Landratsamt Lörrach und das Psychiatrische Zentrum Nordbaden für ihre gelungenen Konzepte für ein sicheres und gesundes Homeoffice. Die hybride Veranstaltung „@home@work – Schöne neue Arbeitswelt? Sicher und gesund arbeiten zu Hause, mobil und im Büro“, in der Vertreterinnen und Vertreter von Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenseite sowie aus Wissenschaft und Politik Fragen der Arbeit 4.0 diskutierten, bildete dafür den passenden Rahmen. „Arbeiten am Küchen-

tisch darf kein Dauerzustand sein. Als Unfallkasse Baden-Württemberg unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe bei einer sicheren und gesunden Homeoffice-Gestaltung. Unser diesjähriger UKBW-Preis zeigt, dass es viele Kommunen, Betriebe und Institutionen in Baden-Württemberg gibt, die sich mit guten Ideen, Impulsen und Strategien für ein sicheres und gesundes Homeoffice einsetzen. Danke für Ihr Engagement!“, würdigte UKBW-Geschäftsführerin Tanja Hund den Einsatz aller Mitgliederbetriebe, die sich beworben hatten.

Karlsruher Institut für Technologie - „Gesund online studieren und arbeiten von Zuhause aus“

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) konnte bei der pandemiebedingten Umstellung auf Homeoffice und Online-Lehre auf gut etablierte Strukturen zurückgreifen und diese an die veränderte Situation anpassen. Der Fokus der Maßnahmen für ein gesundes Homeoffice liegt dabei auf den Studierenden und Lehrenden in der Online-Lehre. Neben Angeboten für Studierende und Beschäftigte bei persönlichen oder studiumbezogenen Problemen gibt es Beiträge, Vorträge und Workshops des studentischen und betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie ein vielfältiges Seminarangebot des House of Competence und des Hochschulsports. Lehrende erhalten zudem Tipps für die Onlinelehre.

Landratsamt Lörrach - „LRA goes digital“

Unter dem Motto „LRA goes digital“ findet seit 2019 die digitale Transformation des Landratsamtes (LRA) Lörrach statt. Im Rahmen des Projekts ermöglichen Handlungshilfen für Führungskräfte und Beschäftigte sowie die nötige Hard- und Softwareausstattung das Arbeiten zuhause. Für das physische und psychische Wohlbefinden der Beschäftigten gibt es eine ergonomische Beratung bei der Einrichtung des Heimarbeitsplatzes, Checklisten zur gesunden Homeoffice-Gestaltung, Newsletter sowie digitale Gesundheits- und Lernplattformen mit Webinaren wie „Ergonomie im Homeoffice“ oder „Zeitmanagement“. Um mobil arbeitende Teams optimal zu führen, werden Führungskräfte zu den Themen „Digitalisierung“ und „Führen aus der Distanz“ geschult.

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden - „Gesund im Homeoffice“

Das Psychiatrische Zentrum Nordbaden hat für seine Beschäftigten ein ganzheitliches Konzept für Gesundheit im Homeoffice bzw. in mobiler Arbeit entwickelt, das auf fünf zentralen Säulen beruht: Dienstvereinbarungen, Leitfäden und Checklisten zur Arbeitssicherheit bilden den organisatorischen Rahmen, während die nötige IT-Kompetenz durch Einweisungen, die entsprechende Ausstattung und eine Service-Hotline sichergestellt wird. Führungskräfte werden in Workshops für das Führen auf Distanz und das Arbeiten in hybriden Teams geschult. Mitarbeitende können sich in digitalen Workshops und in Onlinekursen des betrieblichen Gesundheitsmanagements zu Themen wie Selbstmanagement oder Bewegung und Ernährung fortbilden. Dabei sind alle Maßnahmen so ausgestaltet, dass alle Mitarbeitenden, auch diejenigen in der Patientenversorgung, das Angebot nutzen können.

Die Jury

Die Entscheidung über die eingereichten qualitativ hochwertigen Projekte fällt eine fachkundige Jury bestehend aus Gudrun Heute-Bluhm, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg, Dr. Stefan Rief, Institutsdirektor – Leitung Forschungsbereich Organisationsentwicklung und Arbeitsgestaltung des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Iris Kräutl, Vorsitzende der Vertreterversammlung der UKBW sowie Tanja Hund und Markus Higel, Geschäftsführung der UKBW.

Der UKBW-Preis

Mit dem UKBW-Preis zeichnet die Unfallkasse Baden-Württemberg Mitgliedsbetriebe aus, die sich in besonderer Weise für sichere und gesunde Arbeitsplätze einsetzen und mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neue Wege gehen. Dabei fokussiert der Preis, der erstmals 2019 vergeben wurde, stets aktuelle Handlungsfelder. Mit dem diesjährigen UKBW-Preis „Homeoffice sicher und gesund gestalten!“ wurden Konzepte für ein sicheres und gesundes Homeoffice mit Vorbildcharakter prämiert. „Der Ausbruch des Corona-Virus befeuerte einen weitreichenden und nachhaltigen Wandel der Arbeitswelt, in der Homeoffice und mobiles Arbeiten Themen einer zukunftsgerichteten Arbeitswelt sein werden. Auch beim mobilen Arbeiten und im Homeoffice ist eine sichere und gesunde Arbeitsgestaltung, die mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit der Beschäftigten im Blick hat, wichtig“, erläutert Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW, den Fokus des UKBW-Preises 2021. Weitere Informationen zum UKBW-Preis sowie den Preisträgern gibt es online unter: www.ukbw.de/ukbw-preis.

Die Aufzeichnung des Online-Events zum sicheren und gesunden Arbeiten zu Hause, mobil und im Büro sowie zur Preisverleihung ist abrufbar unter:

<https://ukbw-homeoffice.com>.

Zum Tag des Ehrenamtes am 5.12.: Engagiert für die Rente in Kippenheim - Harry Herzog hilft bei Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung

Sie sind für unsere Gesellschaft goldwert: Ehrenamtliche. Freiwillig übernehmen sie Aufgaben, die der Allgemeinheit nützen, ob im Sport, im kulturellen Bereich oder, was nicht jeder weiß, bei Fragen rund um die gesetzliche Rente.

Die sogenannten Versichertenberaterinnen und Versichertenberater sind ansprechbar bei Fragen zum Rentenantrag und unterstützen auch beim Ausfüllen. Mehr als 1,1 Millionen individuelle Beratungsgespräche wurden geführt und etwa 190.000 Rentenanträge haben die „Helfer in der Nachbarschaft“ im vergangenen Jahr aufgenommen.

Einer von ihnen ist Harry Herzog. Seit über 20 Jahren ist er Versichertenberater für die Deutsche Rentenversicherung Bund. „Es ist schön, Menschen helfen zu können, bei einer Materie die für viele schwierig ist“, sagt Herzog. Und trotz Corona-Pandemie ist er im Einsatz. Die Beratungen finden in der Regel daher per Telefon statt – kostenfrei.

„Wir arbeiten ehrenamtlich“, sagt Harry Herzog. „Von der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund werden wir für das Amt gewählt.“ Er ist einer von rund 2.600 Ehrenamtlichen, die im gesamten Bundesgebiet für eine ortsnahe, persönliche Verbindung der Versicherten zur Deutschen Rentenversicherung Bund sorgen.

Der 5. Dezember ist internationaler Tag des Ehrenamtes, an dem weltweit freiwilliges Engagement in der Gesellschaft geehrt wird.



09.12.2021: Senioren - Adventswanderung

Wir starten bei der „WG Weinannahme“ in Münchweier. Wandern gemütlich entlang der Weinberge. Wir werden in der Friedenskapelle in Wallburg eine kleine Pause einlegen. Über den Randweg zur Brudergrabenhütte hinunter nach Münchweier.

Wanderstrecke: ca. 6,8 km in 3,0 Std. mit ca. 130 hm
 Wanderführerin: Lucia Sterr, Tel.: 0151 28 73 49 80
 E-Mail: lucia-sterr@t-online.de
 Ausrüstung: Rucksackverpflegung, gute Wanderschuhe und wetterangepasste Kleidung sind erforderlich.
 Anmeldung: erforderlich
 Treffpunkt: Münchweier, WG Weinannahme 13.00 Uhr
 Hinweis: Es gelten die aktuellen Corona Regeln. Die AHA Regeln sind einzuhalten.

Gäste sind herzlich willkommen

Infoabend an der Freien Evangelischen Schule entfällt

Der Infoabend für weiterführende Schularten am Mittwoch, 08. Dezember 2021, wird aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie leider abgesagt. Es sind weitere Infoabende im kommenden Jahr geplant.



Kirchliche Nachrichten



Ev. Friedensgemeinde Kippenheim

Gartenstr. 1 - Pfarramt: Telefon 0 78 25 / 93 46, Fax 87 03 87
 Öffnungszeiten: Do: 10.00 - 12.00 Uhr
 E-Mail: pfarramt@ev-Kirche-Kippenheim.de
 Homepage: www.ev-Kirche-Kippenheim.de

Wochenspruch:

"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht."

Lukas 21,28b

Freitag, 03.12.2021

15.00 Uhr Ökumenische Mädchengruppe Klasse 5-7, im Jakobushaus Mahlberg

Samstag, 04.12.2021

9.30 -
 16.00 Uhr Konfis bei „Kirche im Europapark“

Sonntag, 05.12.2021 – 2. Advent

17.00 Uhr Gottesdienst mit Adventsmusik in Schmieheim, anschl. Hirtenfeuer Pfr. M. Grüsser

Mittwoch, 08.12.2021

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 19.30 Uhr Probe des Kirchenchors

Donnerstag, 09.12.2021

19.00 Uhr Jugendtreff des Südbezirks digital
 19.30 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 12.12.2021 – 3. Advent

10.15 Uhr Gottesdienst D. Moldenhauer

Jugendtreff im Südbezirk

Aufgrund der steigenden Coronazahlen trifft sich der Jugendtreff wieder digital. Wer keinen Zugang hat, kann ihn sich gerne bei Medea Frey holen (Kontaktdaten s.u.).

Öffnungszeiten des Pfarramts

Pfarrerin Juliane Grüsser und Pfarrer Martin Grüsser sind grundsätzlich telefonisch im Pfarramt erreichbar: Tel. 07825-9346.

Gerne kann ein Gespräch vereinbart werden. Sekretärin Sigrid Renz ist donnerstags von 10-12 Uhr im Pfarrbüro erreichbar.

Gemeindediakonin

Medea Frey
 Bürozeiten Dienstag, Mittwoch, Freitag vormittags
 Büro im Jakobushaus Mahlberg, Tel. 07825-8795110

Weihnachtspäckchen für Seniorinnen und Senioren der Lahrer Tafel

Wir wollen mit ihrer Hilfe auch dieses Jahr den **Seniorinnen und Senioren** der Lahrer Tafel eine Weihnachtsfreude bereiten. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie ein Päckchen (Schuhkarton oder Ähnliches), im Wert von ca. 10€ packen. Mit wenig Aufwand können auch Sie eine große Freude bereiten.

Es können Pflegeartikel oder verpackte Lebensmittel wie zum Beispiel

- Duschgel, Shampoo, Bodylotion, Deo
- Nudeln, Reis, Kaffee, Tee, Kekse, Schokolade (Haltbarkeit bis 2022)

eingepackt werden. Jedoch bitte keine alkoholischen Getränke oder Tabakwaren.

Abgeben können Sie die weihnachtlich verpackten Päckchen mit der Kennzeichnung „W“ für weiblich, „M“ für männlich oder „MW“ (entsprechende Aufkleber liegen vor Ort bereit)

bis Freitag, 10.12.2021

im ev. Pfarramt Kippenheim, Gartenstraße (Do. 9.00 -15.00 Uhr),
 im Pfarramt Schmieheim (Di. 10.00-12.00 Uhr, Do. 15.00 bis 17.00Uhr),
 bei der Bäckerei Baumert im Netto oder im
 Stoffatelier Kalt/Kammerer in Kippenheim.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Pfarrhepaar Grüsser, Stephanie Straßner und Helena Gutbrod



Evang. Kirchengemeinde Schmieheim und Wallburg

Ev. Pfarramt Schmieheim · Schloßstr. 2
 Telefon 75 68
 www.evangel-kirche-schmieheim.de

Samstag, 04.12.2021

09.30 Uhr Konfirmanden bei „Kirche im Europapark“

Sonntag, 05.12.2021 – 2. Advent

17.00 Uhr Adventsmusik mit dem Singkreis
 Liturgie: Pfr. Martin Grüsser,
 anschl. Hirtenfeuer auf dem Kirchplatz

Mittwoch, 08.12.2021

15.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus in Schmieheim

Samstag, 11.12.2021 3. Advent

18.00 Uhr Abendgottesdienst: Diakonin Dorothee Moldenhauer

Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage sind kurzfristig Änderungen im Ablauf der Gottesdienste möglich.

Adventsmusik am 05.12.2021

Traditionell wird der Abendgottesdienst am 2. Advent in Schmieheim mit viel Musik gestaltet. Der Singkreis unter Leitung von Susanne Moßmann hat adventliche Stücke vorbereitet und lädt herzlich zum Zuhören und Mitsingen ein. Es erklingen altbekannte und neue Lieder aus Gesangbuch und Anhang. Die Liturgie gestaltet Pfr. Martin Grüsser. Es gelten die üblichen Coronaregeln für Gottesdienste.

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung findet vom 01. – 03.12.2021 in unserer Gemeinde statt. In dieser Zeit können Sie die Kleidersäcke bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus abgeben. Infos und Säcke zur Sammlung sind in der Kirche, im Gemeindehaus und im Kindergarten erhältlich.

Öffnungszeiten des Pfarramts

Pfarrerin Juliane Grüsser und Pfarrer Martin Grüsser sind grundsätzlich telefonisch im Pfarramt erreichbar:

Tel. 07825 – 7568

Gerne kann ein Gespräch vereinbart werden.

Sekretärin Christel Bauer ist dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrbüro erreichbar.

Gemeindediakonin

Medea Frey

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag vormittags, Büro im Jakobushaus Mahlberg, Tel. 07825 – 8795110.

Hirtenfeuer im Anschluss an den Gottesdienst

Als Abschluss des Gottesdienstes mit Adventsmusik trifft sich die Gottesdienstgemeinde draussen vor der Markuskirche am «Hirtenfeuer». An den folgenden Adventssonntagen wird das Hirtenfeuer in Mahlberg und Ottenheim brennen. Dort werden um 18:00 Uhr eigenen «Hirtenfeuertagsgottesdienste» stattfinden.

Fenster-Aktion zum Mitmachen

»Fenster sind die Augen eines Hauses!« Sie geben Ein- und Ausblicke und lassen ein Gebäude freundlich und offen wirken. Alle kreativen Schmieheimerinnen und Schmieheimer sind eingeladen, den Eingangsbereich des Schmieheimer Gemeindehauses freundlich und adventlich zu schmücken! Nähere Informationen unter www.evangelische-kirche-schmieheim.de.



**Kath. Pfarrgemeinde
St. Mauritius Kippenheim**

Pfarramt: Bahnhofstr. 32, Tel. 07825/69949-0
E-Mail: kippenheim@mariafrieden-kippenheim.de
Homepage: www.mariafrieden-kippenheim.de

Wir sind für Sie da: Mo – Fr 10 – 12 Uhr; Mi + Do 16 – 18 Uhr (in Kippenheim, Di. 16 – 18 Uhr in Sulz und Ottenheim)
Tel. s. o.

Pfarrer M. Ibach: m.ibach@mariafrieden-kippenheim.de	Tel. 07825/69949-20
Gem. Referentin R. Haas: r.haas@mariafrieden-kippenheim.de	Mobil: 0160/2231916
Past. Referentin M. Stockinger: m.stockinger@mariafrieden-kippenheim.de	Tel. 07825/69949-22
Diakon W. Kohler: w.kohler@mariafrieden-kippenheim.de	Mobil: 0151/22137685
Notfallnummer:	Tel. 07825/69949-15

Ausführliche Gottesdienstordnung und nähere Informationen siehe Pfarrbrief (Auslage in den Kirchen oder zu bestellen über das Pfarrbüro oder Homepage)

Weiterhin gilt für alle Sonn- u. Feiertage eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro und ab Freitagnachmittag 0160/2231916 – gerne auf den AB sprechen: Name, Telefonnummer und Ort des Gottesdienstes – Sie sind herzlich Willkommen!

Donnerstag, 02.12.2021

17:00 Uhr	Schülergottesdienst	Kippenheim
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Kippenheim

Freitag, 03.12.2021

18:30 Uhr	Adventliche Feier Pfr. M. Ibach	Kippenheimweiler am Schopf bei der Kaiserwaldhalle
-----------	------------------------------------	--

ABGESAGT! Coronabedingt!

Samstag, 04.12.2021

16:00 Uhr	Rosenkranz	Kippenheim
17:45 Uhr	Feier der Versöhnung- Beichte Pfr. M. Ibach	Ottenheim
18:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. M. Ibach	Ottenheim

Sonntag, 05.12.2021

10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Gestaltung: Liturgiekreis	Sulz
10:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. M. Ibach Mit Aufzeichnung für den Online-Gottesdienst	Mahlberg
17:00 Uhr	Adventsimpuls Gestaltung: Liturgiekreis	

ABGESAGT! Coronabedingt!

Donnerstag, 09.12.2021

17:00 Uhr	Schülergottesdienst Mit Katechese zu Thema: Gebet	Kippenheim
18:30 Uhr	Bußfeier	Kippenheim

Samstag, 11.12.2021

15:00 Uhr	Tauffeier	Mahlberg
16:00 Uhr	Tauffeier	Mahlberg
16:00 Uhr	Rosenkranz	Kippenheim
17:45 Uhr	Feier der Versöhnung- Beichte Pfr. M. Ibach	Sulz
18:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. M. Ibach	Sulz

Sonntag, 12.12.2021

10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Gestaltung: Liturgiekreis	Ottenheim
10:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. M. Ibach Mit Aufnahme der neuen Ministranten Mitwirkung: Musikverein Kippenheim	Kippenheim
10:30 Uhr	Kinderkirche	Pfarrsaal Mahlberg
14:00 Uhr	Tauffeier	Sulz
17:00 Uhr	Licht und Dunkelheit - Adventsimpuls Gestaltung: Gemeindeteam Sulz	Sulz

Vereinsmitteilungen



Faustball Kippenheim e.V.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Noch kein Weihnachtsgeschenk für Eure Lieben unter dem Christbaum? Schenkt 12 Faustballmomente mit dem limitierten FBK-Kalender 2022 für 15,00€ (Größe A4). Eine Vorbestellung ist bis einschließlich Freitag, 10.12.2021 unter familie.leuthner@kabelbw.de oder 0176/36941976 möglich.



Kippener Moore-Bätscher e.V.

Advents-Kuchenverkauf der Kippener Moore-Bätscher

nachdem unser Kuchenverkauf letztes Jahr so gut angekommen ist, gibt es wieder verschiedene Leckerheiten aus unserer Weihnachtsbäckerei

Sonntag 05.12.2021 *Wir freuen uns auf euch!*

von 11 bis 15 Uhr

*in unserem Vereinsheim im Industriegebiet, Frankenstraße 5 in Kippenheim
- im Vereinsheim Mund- und Nasenschutzpflicht - kein Verzehr vor Ort -*



Musikverein Kippenheim e.V.

Adventsmusik

Danke an die zahlreichen Besucher vom vergangenen Sonntagabend.

Auch an diesem Sonntag, 4.12.2021, wollen die Adventsturmbläser wieder vorweihnachtliche Stücke vom Feuerwehrturm erklingen lassen.

Beginn ist wieder um 18 Uhr für ca. 25 Minuten.

Das Quintett freut sich, sie im Advent musikalisch auf Weihnachten einstimmen zu dürfen.

+++Absage+++

Aufgrund der stark ansteigenden Coronazahlen und den dadurch entstandenen Auflagen müssen wir unseren Probebetrieb für dieses Jahr früher beenden als gedacht. Somit können die Musikerinnen und Musiker die Gottesdienste am 12.12.2021 und 18.12.2021 in den beiden Kirchengemeinden leider nicht musikalisch mitgestalten.

Wir hoffen, dass wir unsere Probearbeit und auch unsere Auftritte im neuen Jahr gesund und munter wieder fortführen können.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Musikverein Kippenheim e.V.



Männergesangverein Kippenheim

Liebe Sängerehem-Gäste und Freunde des MGVL

aufgrund der aktuellen Corona- und auch Wetter-Lage, haben wir uns entschlossen, die Sonntags-Öffnung des Sängerehms zunächst bis zum Jahresende komplett zu pausieren. In der Hoffnung auf bessere Zeiten wünschen wir Allen weiterhin Gesundheit und eine gute Advents-Zeit!

Die Vorstandschaft



SV Kippenheim e.V.

1. & 2. Mannschaft:

Die zuletzt ausgefallenen Saisonspiele unserer beiden Seniorenmannschaften gegen den SV Schmieheim wurden durch den Verband jeweils mit einem Sieg für unseren SVK gewertet. Damit ist das fußballerische Kalenderjahr für unsere Herrenteams beendet. Wir wünschen allen Fans, Freunden und Anhängern des Vereins eine erholsame Winterpause und hoffen auf eine planmäßige Fortsetzung der Spielzeit im Jahr 2022!

Bleibt gesund! Euer SVK

Vorschau auf die kommenden Jugendspiele:

Samstag, 04.12.2021

B1-Junioren: SG Schwanau - SG Kippenheim 14:00 Uhr
(Spielort: Allmannsweier)

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg für ihre Spiele!

SVK - Seniorenstammtisch

Die für den 16.12.2021 geplante Weihnachtsfeier findet pandemiebedingt leider nicht statt.

TV Kippenheim Turnverein Kippenheim e.V.




Ho Ho Ho

Ho ho ho, leider muss unsere Nikolausfeier ausfallen, aber dennoch möchten wir euch auch dieses Jahr eine Freude machen. Bitte kommt am **04.12. zwischen 14.00 - 15.30 Uhr** zur Mühlbachhalle. Dort bekommt ihr dann eure Nikolaustüte von uns geschenkt. Seid alle lieb begrüßt und bleibt gesund.
Euer Turnverein




SV Schmieheim 1946 e.V.

Doppelpass - Frühschoppen

Sonntag, den 05.12.21 (ab dann immer 14-tägig)
ab 11.00 Uhr im Sportheim

--> diese Woche gibt es zusätzlich Weißwürste

Aus aktuellem Anlass gilt im Sportheim in Schmieheim die 2G - Regel!

Bitte halten Sie einen Nachweis bereit!



Tischtennisverein 1992 e.V. Schmieheim

Freitag, 3. Dezember 2021

20:15 Uhr Herren III - TTC Willstätt III (B - Klasse)

Samstag, 4. Dezember 2021

10:00 Uhr TTG Ulm - Minis (Mini - Klasse)

10:00 Uhr Schüler - TTC Orschweier (Bezirksklasse)

13:00 Uhr Jungen - TTC Fessenbach (Bezirksklasse)

18:00 Uhr SV Rust - Damen (Bezirksliga)

19:00 Uhr Herren II - SV Münchweier I (A - Klasse)

19:00 Uhr TTC Altdorf II - Herren I (Bezirksklasse)



VdK Ortsverband Kippenheim

Der VdK Ortsverband Kippenheim informiert:

Leider müssen wir, wegen den gegebenen Umstände durch Corona, die Weihnachtsfeier am 15.12.2021 im Cafe "Der Alte Stil" absagen. Allen Mitgliedern und Freunden des VdK, wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2022, bleiben Sie Gesund.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen

die Vorstandschaft des VdK Ortsverband Kippenheim



Obst- und Gartenbauverein Schmieheim

Der Obst und Gartenbauverein Schmieheim e.V. möchte alle Mitglieder und Interessierte zu einem Baumschnittkurs des Obst- u. Gartenbauverein Grafenhausen einladen, der in Grafenhausen stattfindet:

Referent: Manfred Ruf, Fachwartobmann für Obst- und Gartenbau aus Kenzingen

Termin: Samstag, 11.12.21 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Treffpunkt: An der Kirche Grafenhausen um 8:50 Uhr

Der Schnittkurs wird auf der Grundlage der Corona 3G-Regel durchgeführt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung unter Tel. 0175 15793722.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



Anzeigen Privat

Meine Ponys und Schafe stehen in der Hanfrötze.

Für meine Schafe suche ich dring. einen Stall für Dez., Jan., Febr.,

Außerdem suche in eine kleine Wohnung.

Wir hoffen auf Ihren Anruf. Tel. 01 76 / 31 60 53 69



Gastronomie



Zum Engel

Die gemütliche Kneipe

1/2 Hähnchen, Steaks,
verschiedene Schnitzel.

Alle Speisen auch zum Abholen!

Geöffnet Mo. - Fr. ab 14 Uhr, Sa. ab 10 Uhr, So. 10 - 14 Uhr, Feiertage ab 10 Uhr
Gasthaus Zum Engel, Kirchstr. 14, 77972 Mahlberg, Tel. 07825-8797966



Frank Henneberg

* 9. Oktober 1940 † 6. November 2021

Danke für die tröstenden Worte,
geschrieben oder gesprochen,
für ein stilles Gebet, eine stumme Umarmung,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Besonderer Dank

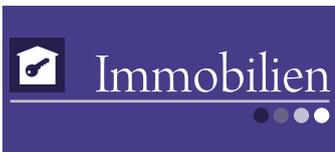
dem Uni Klinikum Freiburg
Herrn Hans Martin Müller
dem Bestattungsinstitut Eichhorn

Im Namen der Familie

Gertrud Henneberg

Kippenheim, im Dezember 2021





Donnerstag
16 Uhr

Für vorgemerkte Kunden
Häuser u. Wohnungen zum Kauf gesucht.
© 078 25 / 40 87 754
www.immobilien-vogt.com

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**



Zukunft Gesundheit bewegen.
Gemeinsam mit uns.

ortenau-klinikum.de

Wir suchen:

**ELEKTRIKER / ELEKTRO-
INSTALLATEUR** m/w/d

Offenburg / Vollzeit

→ www.ortenau.jobs/37531

Online
informieren
und direkt
bewerben!

Ausführliche Infos zu den Stellenangeboten
und zu vielen weiteren attraktiven Stellen
finden Sie in unserem Karriere-Portal:

→ www.stellenangebote-ok.de



ORTENAU2030 ZUKUNFT GESUNDHEIT



Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.



Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom
14. Januar bis 4. März 2022!

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihr Ansprechpartner:

Alexander Erb

Telefon: 0 78 21 / 92 09 90-11

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

GESCHENK-IDEEN

zum Weihnachtsfest



Foto: shutterstock.de/ alistas

4	7		8	9	3			2
	9	3	4				5	8
		8		7	2			4
				6	7			
				8				
			9	3				
5			6	2		8		
7	6				8	2	1	
8			7	4	1		3	6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

www.bauhaus.info

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.

ThyssenKrupp

ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab

4995,-!

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
 BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
 Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de



Glückwunschanzeigen zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünscht Ihnen

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3 | 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
name@mustermann.de
www.mustermann.de



Nr. 25

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 7. Dezember 2021, 16 Uhr** bei uns vorliegen.

2022

Einen guten Rutsch in das Jahr

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 01234/ 12345
www.mustermann.de

wünschen wir unseren Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Nr. 05

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

ZUM WEIHNACHTSFEST

bedanken wir uns
bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Ihr Logo

Nr. 22

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir
allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten
DANKE sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr. 19

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ein Zeichen der Verbundenheit

Herzliche Einladung
zur **gemeinsamen Meditation** per Zoom

Immer mittwochs um 20h15 auf Spendenbasis

Mehr Informationen unter: www.hanna-seraina.de

Gestalt- & Lebensberatung, Hanna Seraina Heidemann,
Schlossstr. 56, 77971 Schmieheim

Lukas' glückliche Hähnchen

geschlachtet zu verkaufen

Vorbestellung bis Freitag 03.12.

Abholung am Samstag 04.12. ab 10 Uhr

1 kg = 7,00 €

Lukas Dorner, Herrotweg 1, Kippenheimweiler,
Tel. 07825/864152

Obacht, bitte lesen!

Bessern Sie ihre Weihnachtskasse auf!

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder Teppiche, Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, hochw. Mäntel, Uhren, Tafelsilber und andere Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

Weinhof Winzergenossenschaft Kippenheim - Mahlberg - Sulz



KIPPENHEIMER HASELSTAUDE

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
15:30 – 18:30 Uhr
Mi. Nachmittag geschlossen
Sa. 09:00 – 12:30 Uhr

★ Unser Weihnachtsangebot ★

gültig vom 29.11.2021 bis 31.12.2021

Kippenheimer Haselstaude 0,75 l

Rivaner Qba trocken Silbermedaille	4,60 €
Müller Thurgau QbA Silbermedaille	5,00 €
Gewürztraminer Kabinett	5,80 €
Chardonnay Kabinett trocken	5,80 €
Weißer Burgunder Kabinett halbtr./trocken Goldmedaille	5,80 €
Riesling Kabinett trocken	5,80 €
Gewürztraminer Spätlese Goldmedaille	7,10 €
Spätburgunder Rosé Festwein	5,80 €
Spätburgunder Rotwein Kabinett lieblich/trocken 2 x Gold	6,80 €
Rotwein Cuvée halbtrocken Goldmedaille	6,80 €
St. Laurent QbA Goldmedaille	6,80 €

★ Unsere Winzersekte: ★

Johann Georg von Sulz Flaschengärung Goldmedaille	6,60 €
Risling Brut	7,10 €
Kisecco Weiß oder Rosé	5,30 €

★ Festpaket: 3 Kabinettweine schön dekoriert 22,00 € ★

11.12.2021, 9.00 – 12.00 Uhr: Christbaumverkauf im Weinhof
Besuchen Sie unsere Weihnachtsausstellung mit vielen tollen Geschenken

Es freut sich auf Ihren Besuch Ihr Winzerteam

77971 Kippenheim | Querstr. 6 | Tel. 07825 / 864253 | Fax 07825 / 864257
E-Mail: weinhof@wg-kippenheim.de | www.wg-kippenheim.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Wir sorgen dafür, dass **aktuelle und lokale Informationen** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Wir bieten mehr
als Obst & Gemüse

Das Original – Die besten Clementinen
und Orangen aus Spanien von Frutimur.
Abholbereit bei uns in Lahr.



täglich · frisch · regional

Markus Kromer · Raiffeisenstraße 17 · 77933 Lahr
Tel.: 078 21/40 88 · mussler-lahr@t-online.de

www.mussler-fruechtedienst.de

Regionaler Feldsalat
vom „Bächle“

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Klima-Killer Fleisch

Kostenlose DVD anfordern

www.gabriele-verlag.com

Tel.: 09391 – 504135

Achtung Zahngold!

Zahle 60 € pro Zahn.

Komme gleich – zahle bar

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn-
u. Kupfergeschirr, Gold-
schmuck, Modeschmuck,
Armbanduhren, Pelze und
Teppiche

Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

ELEKTROTECHNIK AUS EINER HAND



Wir suchen **Elektrotechniker (m/w/d)**

Zur Prüfung von Anlagen und Maschinen nach DGUV V3.

Wir bieten einen branchenübergreifenden sicheren
Arbeitsplatz und freuen uns auf eine wertschätzende
Zusammenarbeit. Informationen vorab bei:

Jürgen Schmider | Tel.: 07852 93613 30

elteo elektrotechnik ortenau GmbH & Co.KG

Industriestraße 1 | 77731 Willstätt | info@elteo.de | www.elteo.de

4	7	5	8	9	3	1	6	2
2	9	3	4	1	6	7	5	8
6	1	8	5	7	2	3	9	4
9	5	2	1	6	7	4	8	3
3	4	6	2	8	5	9	7	1
1	8	7	9	3	4	6	2	5
5	3	1	6	2	9	8	4	7
7	6	4	3	5	8	2	1	9
8	2	9	7	4	1	5	3	6



Immer am **1. Samstag**,
des Monats (**04.12.2021**) sollte
man das Kochen mal vergessen und ein

Meier's Hähnchen essen!

In der Zeit von **11.⁰⁰ – 13.³⁰ Uhr**
sind wir auf dem **Festhallenvorplatz**
in **Kippenheim**

Tullastr. 5a
77955 Ettenheim
Tel. 0171/7873434



Ab 38 x 1/2 Hähnchen mit Pommes
beliefern wir Sie **frei Haus** mit unserem **fahrbaren Imbisswagen!**

10% auf Deko
und Porzellan
von Tiziano

50%
auf
Lichterketten
und Leuchten
von Sirius

* Nur noch
bis
5.12.2021

*Angebot nur gültig in diesem
Zeitraum mit Vorlage des Coupons.
Nur solange der Vorrat reicht.



S'Blumehäfele

Untere Hauptstraße 64 • 77971 Kippenheim
Telefon: 0 78 25 / 8 69 99 96



Diesen Sonntag
SCHAUSONNTAG
von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

AKTION Sicherheitsfenster
ohne Mehrpreis

Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

Große Fachausstellung

An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 - 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 95 69 - 0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de